



Grado: Strandleben und Altertümer

In Grado und seiner Umgebung liegt alles dicht nebeneinander: weitläufiger Strand mit flachem Wasser (auch für junge Familien bestens geeignet), gepflegte Gastronomie in Gebäuden, von denen viele noch auf die österreichische Zeit zurückgehen – überall wird deutsch gesprochen –, und daneben die Altstadt mit ihren malerischen Winkeln, Tavernen und dem Fischerhafen. In kurzer Autoentfernung: Aquileia mit seinen römischen Ruinen und der Basilika mit dem berühmten Fußbodenmosaik, die Schlösser Miramare und Duino, Triest; zur anderen Seite die Bäderküste zwischen Lignano und Iésolo, Venedig, Padua vielleicht



Ravenna... – In der letzten Zeit ist besonders das Angebot an Ferienwohnungen in Grado beträchtlich gewachsen (Auskünfte erteilt: Ass. Albergatori, CP 109, Grado, Tel. 00 39 4 31/8 23 47). Fotos: gb

Golf in der Schweiz

Auf Riederalp im Oberwallis wird im Sommer 1986 der 31. offizielle schweizerische Golfplatz eröffnet, eine 9-Loch-Anlage, die mit 1950 Metern Meereshöhe der höchstgelegene europäische Golfplatz sein dürfte. Von den schweizerischen Golfplätzen liegen etwa ein Dutzend mehr als 1000 Meter hoch; allein im Wallis sind 8 weitere Anlagen geplant. Auch sonst gibt es im schweizerischen Golf Ungewöhnliches: Die Baseler und die Genfer müssen zum Spielen auf ihren eigenen Plätzen über die Grenze nach Frankreich fahren. Und im Winter gibt es Golfturniere auf dem Eis des St.-Moritz-Sees. In den meisten Kurorten können Gäste und Besucher jederzeit die Anlagen der Clubs benutzen. Öffentliche Plätze gibt es in der Schweiz nicht. EB

Kunst und Musik

Nur wenige Termine, aber dafür um so anspruchsvoller – das ist das Ziel von Kultur-, Kunst-, Musik-Reisen (Bismarckplatz 1, 7000 Stuttgart 1, Telefon-Nr.: 07 11/61 70 57). Bei seinen Musikseminaren hat sich Dr. Stefan Schaub, Musikwissenschaftler und Diplompsychologe, in den letzten Jahren schon bekanntgemacht. Er wird einige der Musikreisen begleiten, für andere wurden Kunsthistoriker und andere Experten gewonnen. Es geht unter anderem nach Rom und Neapel, Florenz, Dresden, zu den Händel-Festspielen in Karlsruhe, nach Mailand und Verona, aber auch nach Dresden, Leningrad und nach Indonesien. Für manche wird das Musical „Cats“ das süßeste Bonbon im Programm sein, das noch im April im Hamburger Operettenhaus Premiere hat. Der Veranstalter hat

für praktisch jedes Wochenende ab Anfang Mai Rangplätze reserviert und bietet Wochenendarrangements ab Stuttgart und Köln. KKM

Anspruchsvoll

Wieder ein sehr reizvolles Programm hat Studienfahrten Prof. Kutscher zusammengestellt: die Hellenischen Meere auf Motor-yachten. Die 17 jeweils zweiwöchigen Routen werden zu insgesamt 36 Terminen befahren. Vier Yachten stehen zur Auswahl. Selbst auf der größten werden nur 32 Betten (in Doppelkabinen mit Dusche und WC) belegt, die kleinste hat nur 10 Betten. Diese Größenordnung ermöglicht das Anlaufen sonst kaum zugänglicher Häfen und bestimmt überhaupt den Betrieb: legere Kleidung, Badestops, Tavernen-Abende an Land, Fußwanderungen zu den Sehenswürdigkeiten. Jede Reise wird von einem Kunsthistoriker, Archäologen oder Philologen geleitet (Theatinerstraße 33/III, 8000 München 2, Telefon: 0 89/22 56 18). SPK

Irland für Behinderte

Mehr als 400 Hotels, Pensionen und Privatzimmer in Irland, die sich für Rollstuhlfahrer eignen, sind in einer Broschüre der Irischen Fremdenverkehrszentrale (Untermainanlage 7, 6000 Frankfurt 1, Telefon 0 69/23 64 92) zusammengestellt. Selbst die Fahrstühle und die Türbreiten von Schlafzimmern und Toiletten sind verzeichnet. Ferner enthält das Heft Hinweise auf sportliche Aktivitäten, die Behinderte in Irland ausüben können, etwa Angeln, Golfspielen, Kanu- und Radfahren, Segeln, Schwimmen. II



„Sonnenpartner“ Strandkörbe

Für die Freizeit und den Urlaub zu Haus! Windgeschützt können Sie das ganze Jahr die Sonne genießen. Bis weit in den Herbst bietet Ihnen der Sonnenpartner – Strandkorb eine Oase der Ruhe und Entspannung! – Ein außergewöhnlicher Blickpunkt für Garten, Terrasse und Balkon. Etwas Besonderes für die ganze Familie! Fordern Sie den Gratisprospekt Nr. 7 an.

Die Schatztruhe
Postfach 120185
4800 Bielefeld 12
Telefon 05 21 - 40 35 43